# Inhaltsverzeichnis

- <u>1 Übersicht</u>
- <u>2 Kontostand, Einzelbuchungen und Kontoauszug</u>
  - ◆ 2.1 Zusammenhang zwischen Institutionenbaum und
    - MBS-Kontenhierarchie
  - ♦ <u>2.2 Auswahlprinzip des Institutionenbaumes</u>
  - <u>2.3 Auswahlmöglichkeiten</u>
  - ♦ <u>2.4 Bildschirmausgabe (HTML)</u>
    - § 2.4.1 Dialog Kontostand
    - ◊ <u>2.4.2 Dialog Einzelbuchungen</u>
    - ◊ 2.4.3 Dialog Kontoauszug
  - ♦ <u>2.5 Excel-Export</u>
    - ◊ 2.5.1 Aufbau der Excel-Datei für den Dialog
    - Kontostand
    - ◊ 2.5.2 Aufbau der Excel-Datei für den Dialog
  - Einzelbuchungen
- <u>3 Eigene Nutzerdaten ändern</u>
- <u>4 Passwort ändern</u>

# 1 Übersicht

Dieses Dokument beschreibt die Nutzung der Finanzberichte von QISFSV-3T. Die Finanzberichte bieten die Möglichkeit, Einsicht in die Buchungsdaten einer Institution/eines Projektes zu nehmen. Um die Funktionalitäten nutzen zu können, ist zunächst eine Anmeldung mit Benutzername und Passwort im QIS-Portal erforderlich. Den Benutzernamen und das Passwort erhalten Sie von Ihrem Administrator. Nach einer erfolgreichen Anmeldung, sollten Sie im Portal die Menüs "Meine Funktionen" und "Finanzberichte" angezeigt bekommen. Nachfolgend werden die einzelnen Menüpunkte beschrieben.

# 2 Kontostand, Einzelbuchungen und Kontoauszug

### 2.1 Zusammenhang zwischen Institutionenbaum und MBS-Kontenhierarchie

Das Institutionenverzeichnis (Tabelle *inst*) muss durch Über- und Unterordnung in Form eines Baumes strukturiert sein mindestens für die Teilbereiche, die für die MBS-Kontenherarchie verwendet wird.

Die MBS-Kontenhierarchie (abgebildet in den Kontentabellen *fbdr, fb, insdr, ins, insdr2, ins2, insdr3, ins3*) muss eine Teilmenge des Institutionenbaumes sein (abgebildet in der Tabelle *inst* durch die Über- und Unterordnung).

Andernfalls kann keine sinnvolle Berechtigungsvergabe erfolgen und dadurch werden dann nicht die erwarteten Konten angezeigt.

### 2.2 Auswahlprinzip des Institutionenbaumes

Es muss immer genau eine Institution oder ein Projekt (gekennzeichnet mit "Proj") ausgewählt werden. Mit dem ausgewählten Wert wird die MBS-Kontenhierarchie durchsucht. Es wird nur dann ein Konto gefunden, wenn in der gesamten MBS-Kontenhierarchie (Fachbereich, Institut, 3. Ebene, 4. Ebene) dieser Wert

mindestens einmal vorkommt. Die ausgewählte Institution muss also als ein (Teil-)kontoschlüssel verwendet worden sein.

Beispiel:

Ausgangslage:

- Institutionenbaum: 87 -> 8700 -> 3041 -> 304101 -> 30410102
- Es wird gesucht das Konto Fb=3041, Institut=304101, 3. Ebene=30410102
- Der Institutionschlüssel 8700 wird in keinem Kontoschlüssel der gesamten Kontenhierarchie verwendet

Ausgewählt wird die Institution "8700" in der Erwartung, dass die Konten ab Kontoebene "3041" gefunden werden, weil "3041" eine untergordnete Institution von "8700" ist. Es wird aber nichts gefunden. Wenn die Institution "3041" ausgewählt wird, dann wird dieses Konto und die darunterliegenden Konten gefunden.

Damit es nicht zu Irritationen kommt bei dem Nutzer, sollten die Institutionen, die nie in einem Kontoschlüssel verwendet werden, als "nicht MBS-relevant" gekennzeichnet werden. Dann werden sie nicht zur Auswahl angeboten.

In den Institutionenbaum werden die Projekte (Tabelle proj) eingehängt an die Knoten der Hauptbetreuungsinstitutionen (Zuordnung über proj\_to\_inst). Es werden nur solche Projekte in diesen Institutionenbaum eingehängt, deren Laufzeitende in einem festgelegten Zeitraum liegt zurück (gerechnet ab dem aktuellen Datum). Standard ist 2 Jahre. Wenn das Laufzeitende bei dem Projekt leer ist, dann wird das Projekt immer eingehängt. Der Standardzeitraum kann durch einen <u>Konfigurationsparameter</u> geändert werden.

### 2.3 Auswahlmöglichkeiten

Durch Auswahl eines dieser Menüpunkte gelangen Sie zu einer Eingabemaske. Innerhalb dieser Eingabemaske legen Sie die Abfragekriterien für die Auswertung fest. Zu beachten ist, dass der Aufbau dieser Eingabemaske, in Abhängigkeit des zuvor ausgewählten Menüpunktes, variiert. Dies bedeutet, dass jeweils nur die Eingabefelder dargestellt werden, die für den ausgewählten Auswertungstyp (Kontostand, Einzelbuchungen oder Kontoauszug) benötigt werden. Die Eingabemaske für den Auswertungstyp "Kontoauszug" sieht beispielsweise wie folgt aus:

nstitution Eingabe:		
nstitution Auswahl:	Institution auswählen	📕 🗹 inkl. untergeordneten Institutionen
		□ inkl. Projekte
		☑ inkl. Null-Konten
	Buchungsdatum vom 1.  Dezembe	or ▼ 2014 (4-stellig) or ▼ 2015 (4-stellig)

Die dargestellen Eingabefelder haben die folgende Bedeutung:

- Institution Eingabe: Zur direkten Eingabae einer Institution oder Projektes existiert ein Eingabefeld im oberen Bereich der Eingabemaske.
- Institution Auswahl: Zur Auswahl der Institution/des Projektes existiert ein Drop-Down-Menü im oberen Bereich der Eingabemaske. Innerhalb dieses Menüs werden alle Institutionen und Projekte angezeigt, für die eine Berechtigung besteht und die als 'relevant für MBS' gekennzeichnet sind in dem entsprechenden Schlüsselverzeichnis. Aus diesem Menü heraus können einzelne Institutionen und Projekte ausgewählt werden. Dieses Eingabefeld existiert bei allen Auswertungstypen. **Bitte beachten Sie:** Um eine Auswertung starten zu können, ist die Auswahl einer Institution oder eines Projektes notwendig!
- inkl. untergeordneten Institutionen: über diese Checkbox wird gesteuert ob Konten und Buchungen nur von der ausgewählten Institution (Checkbox nicht angewählt) oder auch von untergeordneten Institutionen angezeigt werden sollen. Diese Checkbox beim Aufruf des Dialogs immer ausgewählt.
- inkl. Projekte: Über diese Checkbox kann für alle Auswertungstypen gesteuert werden, ob bei der Auswertung die einer Institution untergeordneten Projekte berücksichtigt werden sollen oder nicht. Wird also durch Auswahl (Setzen des 'Häkchens') die Checkbox "inkl. Projekte" aktiviert, so fließen in die Berechnung auch die der Institution untergeordneten Projekte mit ein.
- inkl. Null-Konten: Mithilfe dieser Checkbox kann bei den Auswertungstypen "Kontostand" und "Kontoauszug" gesteuert werden ob sogenannte "Null-Konten" berücksichtigt werden sollen oder nicht. Mit "Null-Konten" sind dabei Konten gemeint, die in allen Werten einen Wert gleich 0.00 besitzen. Wird diese Checkbox nicht aktiviert (Standard), so werden "Null-Konten" bei der Auswertung nicht berücksichtigt und auf der Ergebnisseite auch nicht dargestellt. Durch Auswahl (Setzen des 'Häkchens') der Checkbox "inkl. Null-Konten" werden die "Null-Konten" bei der Auswertung berücksichtigt und auch auf der Ergebnisseite ausgewiesen. Beim Auswertungstyp "Einzelbuchungen" werden stets alle Buchungen dargestellt, also auch solche deren Betrag (und auch der Restbetrag) 0.00 entspricht.
- Haushaltsjahr: Zur Eingabe des Haushaltsjahres existiert ein entsprechendes Textfeld mit der Bezeichnung "im Haushaltsjahr". Hier ist es erforderlich das Haushaltsjahr in der Schreibweise 'yyyy' anzugeben für das die Auswertung erfolgen soll. Für die Auswertungstypen "Kontostand" und

"Kontoauszug" ist die Angabe des Haushaltsjahres obligatorisch. Beim Auswertungstyp "Einzelbuchungen" ist die Angabe eines Haushaltsjahres optional. Beim Auswertungstyp "Einzelbuchungen" ist es somit möglich, durch Freilassen des Textfeldes für das Haushaltsjahr, eine jahresübergreifende Übersicht der Einzelbuchungen zu erstellen.

• (Buchungs-)Zeitraum: Bei den Auswertungstypen "Einzelbuchungen" und "Kontoauszug" ist die Angabe des Buchungszeitraumes erforderlich. Sowohl für das Anfangs- als auch das Enddatum existieren jeweils zwei Drop-Down-Menüs zur Auswahl der Tages- und Monatsangaben. Für die Jahresangaben existieren zwei Textfelder in der die Jahreszahlen in der Schreibweise 'yyyy' eingegeben werden müssen.

Nachdem alle erforderlichen Eingaben getätigt wurden, kann durch Betätigen der Schaltfläche "Ermitteln" die Auswertung angestoßen werden. Sollte während des Verarbeitungsprozesses ein Fehler aufgetreten sein, so wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben. In einem solchem Fall, setzen Sie sich bitte mit Ihrem zuständigem Administrator in Verbindung. Nach einem erfolgreichem Verarbeitungsprozess wird direkt eine Ergebnisseite angezeigt. Der Aufbau der Ergebnisseiten variiert je nach Auswertungstyp (Kontostand, Einzelbuchungen oder Kontoauszug). Alle möglichen Darstellungsvarianten werden nachfolgend beschrieben.

### 2.4 Bildschirmausgabe (HTML)

Unabhängig vom gewählten Auswertungstyp besitzen die Ergebnisseiten einen ähnlichen Aufbau. Die Ergebnisseiten können in 3 Bereiche eingeteilt werden:

• Im ersten Bereich werden nochmals die Abfragekriterien dargestellt.

Die Darstellung variiert hierbei erneut in Abhängigkeit des gewählten Auswertungstyps. Beim Auswertungstyp "Kontostand" wird die ausgewählte Institution, das Haushaltsjahr sowie das Kapitel und die Titelgruppe/Deckungsring dargestellt. Standardmäßig erfolgt die Auswertung über alle Kapitel und alle Titelgruppen. Bei den Auswertungstypen "Einzelbuchungen" und "Kontoauszug" wird zusätzlich noch der Buchungszeitraum dargestellt. Des Weiteren existieren in diesem Bereich entsprechende Icons zur Generierung von PDF- und CSV-Dokumenten.

**Bitte beachten Sie:** Beim Auswertungstyp "Kontoauszug" ist es nicht möglich ein CSV-Dokument zu generieren, so dass bei diesem Auswertungstyp das entsprechende Icon nicht dargestellt wird!

Zur Generierung des entsprechenden Dokuments muss lediglich das dazugehörige Icon ausgewählt werden. Es öffnet sich anschließend ein Dialogfenster in dem ausgewählt werden kann wie mit der erstellten Datei weiterverfahren soll. Beispielsweise kann die Datei unter Angabe eines Dateinames auf der Festplatte gespeichert oder direkt mit einer Anwendung geöffnet werden.

- Im zweiten Bereich erfolgt die Darstellung der gefundenen Datensätze. Der Aufbau dieses Bereichs erfolgt in den folgenden Unterkapiteln.
- Im dritten und letzten Bereich besteht die Möglichkeit die Suche auf eine bestimmte Kombination von Haushaltsjahr, Kapitel und Titelgruppe/Deckungsring einzuschränken:

Institution:	12 Elektro- u. Inf.technik	1
Buchungsdatum:	1.12.2013 - 31.12.2014	PDF
Haushaltsjahr:	2014	
Kapitel:	über alle Kapitel	
Titelgruppe/Dr:	über alle Titelgruppen	
Suche einschränken:	2014 0615 Testkapitel	Ermitteln
Sortierung:	Zeitliche Reihenfolge.absteigend	Ermitteln

Hierfür werden innerhalb eines Drop-Down-Menüs die möglichen Kombinationen von Haushaltsjahr, Kapitel und Titelgruppe/Deckungsring dargestellt. Durch Auswahl einer der angebotenen Kombinationen und Betätigung der Schaltfläche "Ermitteln" erfolgt die eigentliche Einschränkung auf die gewählte Kombination von Haushaltsjahr, Kapitel und Titelgruppe/Deckungsring.

**Bitte beachten Sie:** Die Möglichkeit zur Einschränkung der Suche besteht nur, wenn aufgrund der gefundenen Datensätze mindestens 2 unterschiedliche Kombinationen von Haushaltsjahr, Kapitel und Deckungsring existieren!

Zusätzlich wird die Möglichkeit angeboten die im Kontostand angezeigten Buchungen nach verschiedenen Kriterien sortieren zu lassen.

#### 2.4.1 Dialog Kontostand

Jeder Datensatz wird in Form eines 7-zeiligen Blockes (bei Drittmittelkonten 8-zeiliger Block), auf 3 Spalten verteilt, dargestellt. Es ist dabei zu beachten, dass zwischen E- und A-Titel-Konten sowie zwischen Drittmittel- und Haushalts-Deckungsring-Konten unterschieden wird. Diese Unterscheidung führt zu unterschiedlichen Darstellungen der Datensätze.

Grundsätzlich ist ein solcher Block wie folgt aufgebaut:

- 1. Zeile: Es wird zunächst der Datensatz charakterisiert (beispielswiese "Institution in Tgr/Dr") und es werden nochmals die Institution-/Projektnummer sowie die Institution-/Projektbezeichnung dargestellt.
- 2. Zeile: Hier wird das Haushaltsjahr, das Kapitel und, in Abhängigkeit des Kontentyps, der Deckungsring bzw. der Titel und der Untertitel ausgewiesen. Handelt es sich bei dem Konto um ein Deckungsringkonto, so wird der Deckungsring ausgewiesen. Bei Titelkonten wird hingegen, anstatt des Deckungsrings, der Titel und sofern vorhanden der Untertitel dargestellt.
- 3. 6. Zeile: Hier erfolgt die Ausgabe der numerischen Werte inklusive der dazugehörigen Bezeichnungen. Je nach Kontentyp werden dabei unterschiedliche Beträge dargestellt. Bei E-Titelund Haushalts-Deckungsring-Konten wird in der 3.Spalte die "Einnahmesicht" dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass die innerhalb der "Einnahmesicht" dargestellten Beträge nicht mit in die Summierung (vgl. hierzu 7.Zeile) eingehen. Um diesen Sachverhalt zu verdeutlichen, besitzen die der "Einnahmesicht" zugehörigen Beträge eine andere Hintergrundfarbe (weiß).
- 7. Zeile: Es wird spaltenweise die Summe der in den Zeilen 3 6 dargestellten Werte ausgewiesen.

• 8.Zeile: Hier werden weitere Summen (nur bei Drittmittel-Konten) ausgewiesen, die sich aus den einzelnen Werten der Zeilen 3 - 7 ergeben.

Der letzte Block bzw. Datensatz stellt nochmals die aggregierten (Einzel-)Werte der gefundenen Datensätze dar. In die Aggregation fließen allerdings nur die (Einzel-)Beträge der Projektkonten sowie der Konten, die sich auf der obersten Kontenebene befinden, ein.

Die folgenden Abbildungen zeigen für jeden Kontotyp die entsprechende Darstellung:

• E-Titelkonto:

Fachbere	eich im Titel	01 Biolog	gie		
Jahr	2006	Kapitel	0615	Titel 11971	
Ansatz(A)	500,00€			Einnahmesicht	
Rest	0,00€				
Sonst.Zuweisg	j. 0,00€			Einn.	1.850,00€
Sperre	0,00€			Forderung	0,00€
Ges.Budget	500,00 €			Verf.	2.350,00 €

#### • A-Titelkonto:

Fachbere	eich im Titel	01 Biologie			
Jahr	2006	Kapitel	0615	Titel 43388	
Ansatz(A)	0,00€	Forderung(A)	0,00€		
Rest	0,00€				
Sonst.Zuweisg	j. 0,00€	Ausg.	0,00€		
Sperre	0,00€	Verpfl.	0,00€		
Ges.Budget	0,00 €	Ausg.+Verpfl	. 0,00€	Verf.	0,00 €

#### • Haushalts-Deckungsringkonto:

Fachbere	ich in Tgr/Dr	01 Biologie			
Jahr	2006	Kapitel	0615	Titelgruppe/Dr 10	
Ansatz(A)	0,00€	Forderung(A)	0,00€	Einnahmesicht	
Rest	0,00€			Ansatz(E)	0,00€
Sonst.Zuweisg	. 0,00€	Ausg.	116,00€	Einn.	0,00€
Sperre	0,00€	Verpfl.	0,00€	Forderung(E)	0,00€
Ges.Budget	0,00 €	Ausg.+Verpfl	. 116,00 €	Verf.	-116,00 €

#### • Drittmittel-ProjektKonto:

Projekt	in Tgr/Dr	2202 Projekt 2202					
Jahr	2006	Kapitel	0615	Titelgruppe/Dr 92			
Bewill.	0,00€	Forderung(A)	0,00€	Einnahmesicht			
Bewill.Rest	0,00€			Ein.Rest	0,00€		
Sonst.Zuweisg.	0,00€	Ausg.	-100,00€	Einn.	0,00€		
Sperre	0,00€	Verpfl.	0,00€	Forderung(E)	0,00€		
Ges.Budget	0,00 €	Ausg.+Verpfl	100,00 €	Verf.(Bewill.)	100,00 €		
Ein.Rest+Einn	n. 0,00€			Verf.(Ein.)	100,00 €		

#### 2.4.1 Dialog Kontostand

• Aggregation (kann deaktiviert werden, siehe Konfigurationsparameter):

		Alle Konten der obersten Kontenebene + Projekte							
Jahr	2006								
Ansatz	11.000,00€	Forderung(A)	0,00€	Einnahmesicht					
Rest	10.940,00€			Ein.Rest	2.772,00€				
Sonst.Zuweisg.	15.150,00€	Ausg.	21.594,45 €	Einn.	12.050,00€				
Sperre	0,00€	Verpfl.	3.160,00€	Forderung(E)	0,00€				
Ges.Budget	37.090,00 €	Ausg.+Verpfl.	24.754,45 €	Verf.	12.335,55 €				
Ein.Rest+Einn	. 12.972,00 €			Verf.(Ein.)	3.911,67 €				

#### 2.4.2 Dialog Einzelbuchungen

Einzelbuchungen können gesucht werden über die Institution oder über den Betrag oder aber über beides. Es wird mindestens ein Wert (Institution oder Betrag) erwartet. Bei der Suche über den Betrag wird unterschieden auf positive Beträge (dem zu suchenden Betrag wird ein '+' vorangestellt) oder auf negative Beträge (dem zu suchenden Betrag wird ein '-' vorangestellt). Wird kein Vorzeichen eingetragen, werden im Ergebnis sowohl positive als auch negative Buchungsbeträge berücksichtigt.

Die Darstellung der gefundenen Datensätze erfolgt in tabellarischer Darstellung, wobei eine Kategorisierung der Einzelbuchungsdatensätze erfolgt. Es existieren 4 Kategorie:

- Einnahmen und Ausgaben
- Mittelzuweisungen, Bewilligungen und Reste
- Verpflichtungen
- Offene Forderungen

Für jede Kategorie existiert eine separate Tabelle, die mit einer entsprechenden Überschrift versehen ist. Bei jeder Tabelle werden in der 1.Zeile die Spaltenüberschriften dargestellt. Bei einigen Spalten existieren dabei 2 Spaltenüberschriften, die durch einen Zeilenumbruch voneinander getrennt sind. Bei diesen Spalten werden, ebenfalls durch Zeilenumbruch voneinander getrennt, mehrere Werte dargestellt. Hier gilt es allerdings zu berücksichtigen, dass die Inhalte der 2.Zeile einer Spalte nur dargestellt werden, wenn die darzustellenden Werte auch tatsächlich einen Wert besitzen.

Beispiel: Es existiert eine Spalte mit den beiden Bezeichnungen "B-Datum" und "K-Datum". Da diese Spalte 2 Bezeichnungen besitzt, werden für jeden Datensatz in dieser **einen** Spalte das Buchungsdatum und das Kassendatum dargestellt. Die darzustellenden Werte sind dabei durch einen Zeilenumbruch voneinander getrennt. Existiert nun bei einem der gefundenen Datensätze nur das Buchungsdatum, so wird in der 2.Zeile nichts dargestellt.

In den Folgezeilen einer jeden Tabelle werden die gefundenen Datensätze dargestellt. Die Datensätze sind dabei nach dem Buchungsdatum (absteigend) und nach der join\_nr (absteigend) sortiert. Somit werden die neuesten Buchungen am Anfang der Tabelle dargestellt. Existieren für eine der Kategorien keine Einzelbuchungen, so wird durch Darstellung einer entsprechenden Meldung darauf hingewiesen.

**Bitte beachten Sie:** Dies gilt nur für die Darstellung im Webbrowser(HTML-Darstellung). Bei der PDF-Darstellung, werden leere Kategorien **nicht** dargestellt!

Bei der ersten Kategorie ("Einnahmen und Ausgaben") erfolgt eine weitere Kategorisierung der gefundenen Einzelbuchungen. Als Kriterium wird dabei die erste Ziffer des Titels herangezogen. Alle Einzelbuchungen, deren 1.Ziffer im Titel größer als 5 ist, gehören zur 2.Kategorie. Die beiden Kategorien, sind durch einen sichtbaren Abstand (Leerzeile) voneinander getrennt. In der folgenden Abbildung ist eine Tabelle mit

	Einnahmen und Ausgaben									
BuKonto/Projekt	Кар	Tgr/Dr	Titel	UtZahlungspartner	Rechnung Auftrag	B-Datum K-Datum	Betrag	HÜL-NrU-N HÜL-Ref	rZweck	Erlös-/Kostenart
01	0615	71	11971			29.09.2005	-120,00	6	Geldeingang mit Kostenart	
01	0615	71	11971	Anders & Rottmann Hannover		29.09.2005	120,00	5	Geldeingang mit Kostenart	681 Zeitungen und Fachliteratur
01	0615	71	11971			29.09.2005	-300,00	4	Prüfungsgeb.	
01	0615	71	11971	Winter Hannover		29.09.2005	300,00	3	Prüfungsgeb.	5103 Prüfungsgebühren
01	0615	71	11971			29.09.2005	10,00	2	Rotabsetzung	
01	0615	71	11971	Anders & Rottmann Hannover		29.09.2005	-10,00	1	Rotabsetzung	681 Zeitungen und Fachliteratur
01	0615		55501	Anders & Rottmann Hannover		18.11.2005	80,00	1	ausgabe	686 Gästebewirtung und Repräsentat
2201 0843	0615	92	54792	Anders & Rottmann Hannover		04.11.2005	900,00	1		681 Zeitungen und Fachliteratur
01	0615	71	51171	Anders & Rottmann Hannover		03.11.2005	900,00	1		680 Büromaterial und Drucksachen
01	0615	71	54771	Anders & Rottmann Hannover		29.09.2005	200,00	2	Bücher	681 Zeitungen und Fachliteratur
01	0615	71	54771	Schreiber & Sohn Hamburg		29.09.2005	120,00	1	Bücher	681 Zeitungen und Fachliteratur

Einzelbuchungen der Kategorie "Einnahmen und Ausgaben" dargestellt.

In der Abbildung ist auch ersichtlich, dass die zuvor erläuterten Unterkategorien der "Einnahmen und Ausgaben" durch eine Leerzeile voneinander abgrenzt werden. Bei den weiteren Kategorien der Einzelbuchungen wird diese Leerzeile nicht dargestellt, da hier keine Unterkategorien existieren.

Des Weiteren wird am Ende der Seite eine weitere Tabelle dargestellt in der die Summe der Erlös- und Kostenarten pro Buchungskonto bzw. Projekt dargestellt werden:

	Summe der Erlös- und Kostenarten pro Buchungskonto/	Projekt
Buchungskonto	p/Projekt Erlös-/Kostenart	Betrag
0101	5103 Prüfungsgebühren	300,00
0101	680 Büromaterial und Drucksachen	900,00
0101	681 Zeitungen und Fachliteratur	310,00
0102	681 Zeitungen und Fachliteratur	120,00
010201	686 Gästebewirtung und Repräsentat	80,00
2201	681 Zeitungen und Fachliteratur	900,00

Die Tabelle besitzt drei Spalten, wobei in der ersten Spalte die unterste Buchungsebene dargestellt wird. In der zweiten Spalte wird die Kostenartennummer sowie die dazugehörige Bezeichnung dargestellt. Die dritte und letzte Spalte enthält den (summierten) Betrag. Diese Tabelle kann über eine Button als einzelner Excel-Bericht heruntergeladen werden.

#### 2.4.3 Dialog Kontoauszug

Die Darstellung der gefundenen Datensätze stellt eine Kombination der Darstellung der Ergebnisdatensätze bei den Auswertungstypen "Kontostand" und "Einzelbuchungen" dar. Dies bedeutet, dass für jeden gefundenen (Kontostands-)Datensatz die dazugehörigen Einzelbuchungen (sofern vorhanden) dargestellt werden. In der folgenden Abbildung ist dies für ein Projektkonto beispielhaft dargestellt:

Projekt im	Titel		2201 F	Proje	ekt 2201										
Jahr 20	06		Kapite		0615	Titel 547	92								
Bewill. Bewill.Rest	1.00	€ 00,00 € € 00,0	Forder	ung(	(A) 0,00€	E									
Sonst.Zuweisg.		0,00€	Ausg.		8.950,00€	8									
Sperre		0,00€	Verpfl.	2	0,00€	8									
Ges.Budget	1.00	0,00€	Ausg.	+Ver	pfl. 8.950,00 €	Verf.(Be	will.) ·	7.950	,00 €						
10		_		-		Einna	hmen und	Ausg	gaben						
BuKonto/Projekt	Кар	Tgr/Dr	Titel	Ut Z:	ahlungspartner	Rechnung Auftrag	B-Datum K-Datum		Betrag	HUL-I HÜL-R	Nr U-Nr ef	Zweck		Erlös-/Kos	tenart
2201123456 0846	0615	92	54792	A	nders & Rottmann annover		15.08.200	)6	88,33	1	12	Kosten	träger	68512345	6789 Reisekosten
2201 0843	0615	92	54792	K	lages annover		02.02.200	06	-50,00		9	rot mit :	geldeingang	685 Reise	kosten
2201 0843	0615	92	54792	W H	∕inter annover		02.02.200	06 9	9.000,00		8	ausz		685 Reise	kosten
2201 0843	0615	92	54792	A	nders & Rottmann annover		02.02.200	06 2	2.000,00		7 6	storno		685 Reise	kosten
2201 0843	0615	92	54792	A	nders & Rottmann annover		02.02.200	06 *-2	2.000,00		6			685 Reise	kosten
2201 0843	0615	92	54792	W H	/inter annover		01.02.200	06 2	2.000,00		5 4	rot mit ; storno	geld	5101 Stud	iengebühren
2201 0843	0615	92	54792	N H	∕inter annover		01.02.200	)6 *-2	2.000,00		4	rot mit	geld	5101 Stud	iengebühren
					Mittel	zuweisun	gen, Bewi	lligur	ngen un	d Rest	e				
BuKonto/Projekt	Ka	p Tgr	/Dr Tite	el	Ut Zahlungspartne	r Rechn Auftra	iung B-Da g K-Da	atum atum	E	Betrag	HÜL-F	-Nr U-N Ref	IrZweck		Erlös-/Kostenart
2201 0843	06	15 92	54	792			02.0	2.200	16 2	200,00		4	umbuchung	1	
2201 0843	06	15 92	54	792			02.0	2.200	16 -2	200,00		3	umbuchung	1	
2201 0843	06	15 92	54	792			02.0	2.200	16 1.C	00,00		2	Ansatz/Bew keine SK be	illigung ei Drittm	
0						V	/erpflichtu	Inger	า						
					I	Es wurden	keine Date	nsätze	e gefund	en					
						Off	ene Ford	erung	jen						
					I	Es wurden	keine Date	nsätze	e gefund	en					

Für den dargestellten (Kontostands-)Datensatz werden die dazugehörigen Einzelbuchungsdatensätze dargestellt, wobei hier die "Summe der Erlös- und Kostenarten" nicht dargestellt werden.

### **2.5 Excel-Export**

Der Excel-Export kann deaktiviert werden durch Konfigurationsparameter

#### 2.5.1 Aufbau der Excel-Datei für den Dialog Kontostand

#### 2.5.2 Aufbau der Excel-Datei für den Dialog Einzelbuchungen

Die Einzelbuchungen werden wie in der Bildschirmausgabe gruppiert:

- Einnahmen und Ausgaben
- Mittelzuweisungen, Bewilligungen und Reste
- Verpflichtungen
- Offene Forderungen
- Offene Abschläge aus Vorjahren

Damit für bestimmte Buchungsvorgänge unabhängig von Kenntnissen der Buchungsschlüssel leicht Summen ermittelt werden können, werden die Buchungsbeträge in besondere Spalten einsortiert. In der folgende Tabelle wird die Logik für die Einsortierung dargestellt.

#### Bewilligung

"Bewilligung ohne Einnahme" bezeichnet die Bewilligung durch Mittelzuweisungen ohne Einnahmeverstärkung. "Bewilligung ohne Einnahme" meint die Bewilligung, welche durch

Einnahmeverstärkung entsteht. Die Bewilligung ergibt sich als Summe beider Beträge.

- Verpflichtung
- Offene Festlegungen
- Forderung
- Offene Sollstellungen
- Buchungsschlüssel

Die aus 3 Ziffern bestehenden Zahlen sind die Buchungsschlüssel.

#### Einsortierung des Buchungsbetrags (Spalte Betrag) in Abhängigkeit vom Buchungsvorgang

Kriterium_für_die_Einsortierung	Betrag	Vorgang	Bewilligung ohne Einnahme	Bewilligung durch Einnahme	Einnal
E-Titel und Absetzung (400 bis 499) oder Einnahme (600 bis 799) oder Umbuchung (800 bis 899)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Einnahme			<buch< td=""></buch<>
A-Titel und Ausgabe (400 bis 499) oder Absetzung (600 bis 799) oder Umbuchung (800 bis 899)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Ausgabe			
Mittelzuweisung durch Einnahmeverstärkung (206, 256)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Bewilligung durch Einnahme		<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	
Mittelzuweisung, Reste, Bewilligung, ohne Einnahmeverstärkung (100 bis 299, außer 205=GV, 206=SZ, 255=GV, 256=SZ, zusätzlich 901, 951, 902, 952)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Bewilligung ohne Einnahme	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>		
offene Festlegung (op_kz="1" und 300 bis 399)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Verpflichtung			
offene Sollstellung (op_kz="1" und 500 bis 599)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>	Forderung			
offene Abschläge aus Vorjahr (op_kz="1" und 903,904,905,906,953,954,955,956)	<buchungsbetrag></buchungsbetrag>				

# 3 Eigene Nutzerdaten ändern

Zunächst wird eine Registerkarte 'Person' dargestellt. Auf dieser Registerkarte existieren Felder zur Änderung der folgenden Daten:

- Geschlecht
- Telefon
- E-Mail
- Kuerzel

Die mit einem roten Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden. Die anderen Felder (z.B. das Feld 'Kuerzel') sind optional. Durch Betätigen der Schaltfläche "Speichern" werden die Daten zunächst überprüft. Sollte bei der Überprüfung ein Fehler auftreten, wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Bitte überprüfen Sie im Fehlerfall die von Ihnen eingegebenen Daten. Ob die Änderung Ihrer Daten erfolgreich war, können Sie im Kopfbereich der Registerkarte kontrollieren. Dort existiert eine Zeile, in der alle Ihre persönlichen Daten angezeigt werden. Im Falle einer erfolgreichen Änderung Ihrer Nutzerdaten, wird diese Zeile automatisch vom System aktualisiert. Mit Hilfe des Links "Home" kann jederzeit zum Portal zurückgesprungen werden.

# 4 Passwort ändern

Hier können Sie ihr Benutzerpasswort ändern. Geben Sie dazu zunächst ihr altes Passwort und dann zweimal in Folge ihr gewünschtes Passwort ein. Die Eingabe erfolgt unsichtbar. Sollten Sie sich bei ihrem alten Passwort vertun oder das gewünschte Passwort nicht zweimal identisch eingeben, so werden sie darauf hingewiesen und es wird nichts gespeichert. An das Passwort werden bestimmte Minimalanforderungen gestellt. So muss es mindestens 8 Zeichen lang sein und ein Sonderzeichen enthalten. Im anderen Falle weist Sie das System darauf hin und es wird nichts gespeichert.